

## Alexander auf der Schatzsuche

Alexander war einmal auf dem Dachboden. Dort fand er eine geheimnisvolle Botschaft. Er nahm den Brief aus der Flasche und liess: „Hallo Unbekannter! Wenn du den Schatz auf der Insel BALABALADOKUDUMS finden willst, dann mach dich auf die Reise!“ Alexander wohnte in dem schwarzen Haus, welches ein braunes Gargentor besass. Er nahm die geheime Botschaft und ging vor das Haus. Er lief geradeaus und kam an drei Wege. Er nahm den Weg in der Mitte.

- 25 Er machte eine Pause. Schliesslich brachte er das Pferd zu einer kleinen, aber saftigen Wiese.
- 14 Er stieg auf den Berg, und als er oben angekommen war, sah er einen alten Mann. Er sagte: „Siehst du diese Insel? Das ist die Insel, die du suchst.“ Und zack, der Mann war wieder weg.
- 18 Als Alexander auf der Insel ankam, sah er ein rotes grosses Kreuz. Er grub ein Loch und nahm die Schatzkiste heraus.
- 15 Oh nein, lies den Text genauer.
- 19 Das stimmt so nicht, liess nochmal.
- 8 Oh je, das ist falsch. Lies nochmal.
- 20 Auf der Wiese hatte es drei Pferde. Er nahm das kleinste und sprang hoch.
- 22 Er kam dann zu einem grossen und einem kleinen Berg. Er ging zum grossen Berg. Es hatte eine Leiter an dem Berg.
- 11 Er schrie: „HURRA!“ Er trug die Schatzkiste ins zweite Boot. Dann stieg er ins andere und fuhr davon. Er war übergücklich. Ende
- 16 Er lief über einen Steinweg.
- 12 Dann kam er an eine grosse Wiese.
- 23 Alexander sah drei Wege. Er nahm den kürzesten, welcher sich in der Mitte befand.
- 4 Er kam zu einem Fluss mit zwei Brücken. Er musste über die Brücke, die weiter weg lag.
- 9 Er galoppierte geradeaus und kam an drei Bäume. Er hielt vor dem grössten Baum.
- 27 Er sah zwei Boote und. Alexander nahm das zweite Boot.

